

2. Angaben zu Familienangehörigen**Ehegatte/eingetragener Lebenspartner nach LPartG**

Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)

27

Vorname(n)

Geschlecht

 m w d

28

Geburtsort (Ort, Staat)

Geburtsdatum

29

Staatsangehörigkeit(en)

eventuell frühere Staatsangehörigkeiten

Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig)

Religion (Angabe freiwillig)

30

Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

31

Aufenthaltsrechtlicher Status gültig bis

32

 Aufenthaltserlaubnis

Bezeichnung

Niederlassungserlaubnis/

Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EU

Asylberechtigt

gültig bis

33

 sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status:**Kinder des Antragstellers (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben!)**

34

Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)

Staatsangehörigkeit

1
Vorname(n)

Geschlecht

 m w d

35

Geburtsort (Ort, Staat)

Geburtsdatum

36

Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

37

38

Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)

Staatsangehörigkeit

2
Vorname(n)

Geschlecht

 m w d

39

Geburtsort (Ort, Staat)

Geburtsdatum

40

Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

41

42

Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)

Staatsangehörigkeit

3
Vorname(n)

Geschlecht

 m w d

43

Geburtsort (Ort, Staat)

Geburtsdatum

44

Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

45

46

Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)

Staatsangehörigkeit

4
Vorname(n)

Geschlecht

 m w d

47

Geburtsort (Ort, Staat)

Geburtsdatum

48

Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

49

3. Angaben zum Aufenthalt**Aufenthalt im Ausland**

Haben Sie sich seit der Begründung Ihres Aufenthalts im Bundesgebiet nicht nur vorübergehend oder länger als 6 aufeinanderfolgende Monate im Ausland aufgehalten?

nein

ja

50

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

51

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

52

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

53

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

54

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

55

Haben Sie sich in den letzten 5 Jahren länger als insgesamt 10 Monate im Ausland aufgehalten?

nein

ja

56

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

57

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

58

von (Datum)

bis (Datum)

in (Ort, Kreis, Staat)

Lebensunterhalt

Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt Ihrer Angehörigen, denen Sie Unterhalt zu leisten haben?

56

 Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit

bei/als

57

 Unterhalt durch Ehegatten

58

 Sonstige (bitte bezeichnen!)

Betrag

59

Monatlicher Netto-Verdienst:

Euro monatlich

Ich habe Unterhaltungspflichten gegenüber anderen Personen

Anzahl

60 nein ja, gegenüber folgenden _____ Personen:

Familienname, Vorname(n)

Geburtsdatum

61 **1**
Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

62 Familienname, Vorname(n)

Geburtsdatum

63 **2**
Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)64 Weitere unterhaltsberechtigten Personen sind auf einem Beiblatt angegeben.**Rentenversicherung**66 Ich habe mindestens 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).67 Ich habe mindestens 60 Monate freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).68 Ich habe Aufwendungen für einen Anspruch auf vergleichbare Leistungen einer Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung oder eines Versicherungsunternehmens geleistet (Nachweis liegt bei).69 Die Rentenversicherung ist über meinen Ehegatten gesichert (Nachweis liegt bei).70 Ich befinde mich in Ausbildung, die zu einem anerkannten schulischen oder beruflichen Bildungsanspruch führt (siehe oben).71 Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).**Kranken- und Pflegeversicherung**72 Ich und meine mit mir in häuslicher Gemeinschaft lebende Angehörige sind gesetzlich kranken- und pflegeversichert73 bei _____
(Bestätigung liegt bei)74 Ich und meine mit mir in häuslicher Gemeinschaft lebende Angehörige sind gleichwertig freiwillig kranken- und pflegeversichert75 bei _____
76 Der Versicherungsschutz ist unbefristet verlängert sich automatisch (Bestätigung liegt bei)77

Wohnraum der Familie

Anzahl

78 Wohnfläche _____ m² für _____ Personen Mietvertrag Wohnraumbescheinigung liegt bei.**Verpflichtung nach den Abgabegesetzen**80 Ich habe keine Steuerrückstände (Bestätigung des Wohnsitzfinanzamtes liegt bei) Ich habe Steuerrückstände in Höhe von _____ bei _____**4. Rechtsverstöße**

Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt?

81 nein ja in Deutschland im Ausland

Datum _____ Gericht _____

82 Grund _____ Art und Höhe der Strafe _____

83

84

Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!

Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat ermittelt?

85 nein ja in Deutschland im Ausland

86 Grund/ermittelnde Behörde _____

5. Integration

Verfügen Sie über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache und Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse der Bundesrepublik Deutschland?

87 ja, Zeugnis über Integrationskurs liegt bei.

88 Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine deutschen Sprachkenntnisse und keine Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse der Bundesrepublik Deutschland (Bescheinigung liegt bei).

89 Ich kann mich auf einfache Art mündlich verständigen und eine Teilnahme an einem Integrationskurs ist mir auf Dauer unmöglich oder unzumutbar.

90 Begründung:

91 Ich kann mich auf einfache Art mündlich verständigen und habe keinen Anspruch auf Teilnahme an einem Integrationskurs, weil ich nur geringen Integrationsbedarf habe

92 Begründung:

93 sonstige Begründung:

**Ich beantrage die Erteilung der Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EU
Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben.**

Wichtige Hinweise nach §§ 54, 82, 95 Aufenthaltsgesetz

Ich wurde darauf hingewiesen, dass

- ich nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG ausgewiesen werden kann, wenn ich in einem Verwaltungsverfahren, das von Behörden eines Schengen-Staates durchgeführt wurde, im In- oder Ausland
 - a) falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Flughafentransitvisums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Aussetzung der Abschiebung gemacht habe oder
 - b) trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitgewirkt habe, soweit ich zuvor auf die Rechtsfolgen solcher Handlungen hingewiesen wurde.
- ich, wenn ich im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis nach Kapitel 2 Abschnitt 3 oder 4 AufenthG bin, verpflichtet bin, der zuständigen Ausländerbehörde innerhalb von zwei Wochen ab Kenntnis mitzuteilen, dass die Ausbildung oder die Erwerbstätigkeit, für die der Aufenthaltstitel erteilt wurde, vorzeitig beendet wurde (§ 82 Abs. 6 AufenthG).
- unrichtige oder unvollständige Angaben den Straftatbestand des § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz erfüllen. Die Straftat kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft werden.
- ich gem. § 95 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz meine Belange und für mich günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen und Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
- für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

Lichtbild
grundsätzlich
biometrietauglich!
min. 35 x 45 mm

94 Ich bestätige, dass ich die Hinweise bzw. die Belehrung zum Datenschutz gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Kenntnis genommen habe.

Ort, Datum	Eigenhändige Unterschrift Bei Kindern unter 18 Jahren: Gesetzlicher Vertreter
------------	--

Stellungnahme der Meldebehörde

1. Antragsteller ist hier gemeldet seit _____

2. Die Angaben stimmen mit den vorgelegten Unterlagen überein sind nicht vollständig prüfbar

3. Gegen den Aufenthalt bestehen keine Bedenken folgende Bedenken (siehe Anlage)

4. Der Ausländerbehörde _____ weitergereicht mit Anlagen

Ort; Datum	Behörde
------------	---------

Unterschrift

Bearbeitungsvermerke der Ausländerbehörde

Vorläufige Entscheidung der Ausländerbehörde

Aufenthalt gilt als erlaubt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 1 AufenthG

Abschiebung gilt als ausgesetzt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 2 AufenthG

Bisheriger Aufenthaltstitel gilt fort gemäß § 81 Abs. 4 AufenthG

Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift
Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift
Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!



Benötigte Unterlagen für Aufenthaltstitel

Aufenthalt als EU-Bürger □der Familienangehöriger (auch EWR und Schweiz)

1.1. Aufenthaltskarte für Familienangehörige eines EU-Bürgers

Aufenthaltserklärung EU – ausgefüllt und unterschrieben

Informationen zum Datenschutz - ausgefüllt und unterschrieben

1 Foto (biometrisch) – aktuell

Ihren Reisepass – Kopie

Reisepass/ID-Karte des EU-Bürgers – Kopie

ab Einreise bestehende gültige Krankenversicherung – Kopie

Mietvertrag (soweit noch nicht abgegeben), Nachweis aktueller Mietzahlungen– Kopie

Nachweis über das bestehende Verwandtschaftsverhältnis zum EU-Bürger mit deutscher Übersetzung (z.B. beglaubigte/legalisierte Eheurkunde) - Kopie

Nachweis über das aktuell bestehende Freizügigkeitsrecht (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsvertrag einschließlich der letzten 6 Entgeltabrechnungen; Nachweis über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweis über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)

1.2. Daueraufenthaltskarte für Familienangehörige eines EU-Bürgers

Antragsformular Aufenthaltserklärung EU – ausgefüllt und unterschrieben

Informationen zum Datenschutz - ausgefüllt und unterschrieben

1 Foto (biometrisch) – aktuell

Reisepass – Kopie

Nachweis über das aktuell bestehendes Freizügigkeitsrecht des EU-Bürgers (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsvertrag einschließlich der letzten drei Entgeltabrechnungen; Nachweis über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweis über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)

Nachweis, dass der EU-Bürger während einer Aufenthaltszeit von mindestens fünf Jahren ununterbrochen die Voraussetzungen für ein bestehendes Freizügigkeitsrecht (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsverträge einschließlich der Kündigungen bzw. letzten Lohn-/Gehaltsabrechnung; Nachweise über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweise über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wurde) erfüllt hat.

1.3. Daueraufenthaltsbescheinigung für EU-Bürger

Antragsformular Aufenthaltserklärung EU – ausgefüllt und unterschrieben

Informationen zum Datenschutz - ausgefüllt und unterschrieben

1 Foto (biometrisch) – aktuell

Reisepass – Kopie

Nachweis über das aktuell bestehendes Freizügigkeitsrecht des EU-Bürgers (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsvertrag einschließlich der letzten drei Entgeltabrechnungen; Nachweis über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweis über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)

Nachweis, dass der EU-Bürger während einer Aufenthaltszeit von mindestens fünf Jahren ununterbrochen die Voraussetzungen für ein bestehendes Freizügigkeitsrecht (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsverträge einschließlich der Kündigungen bzw. letzten Lohn-/Gehaltsabrechnung; Nachweise über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweise über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wurde) erfüllt hat.